

Termine

Messe „Jagd und Hund“

VBBFI JHV

TAN und Reginale Élevage 2018

Dortmund

27245 Kirchdorf

Bexbach u. Umgebung

30.01. – 04.02.2018

13.04.2018

6. +7.10.2018

Homepage

www.st-usuge-jagdhunde-fuer-alle-faelle.de

Prüfungen

Wir gratulieren:

LEGRA mit ihrem Hundeführer Sepp Waser



Die beiden haben die 500 m TKJ-Nachsuchen-Prüfung der NASU im August bestanden und dürfen ab sofort zu Nachsuchen auf Schalenwild im gesamten Kanton Nidwalden (südlich von Luzern, mit alpinem Gebiet) gerufen werden und erfüllen somit wichtige Dienste.

Für LEGRA und Sepp hat im September die Jagdsaison begonnen. Am 29.09. erhielt ich eine mail mit folgender Erfolgsstory: „Gestern hatten LEGRA und ich die erste Nachsuche auf der Hochwildjagd. Wir waren in einem sehr steilen Gebiet unterwegs, mit über einer Stunde Anmarschzeit. Am Anschuss fanden wir nur ein paar Schnitthaare, sonst nichts!! LEGRA suchte die Umgebung ab und nahm die Fährte auf, alles den steilen Hang hinunter und nach ca. 80 m einen Winkel nach links. Dann ging es etwa 40m den Hang entlang. Plötzlich stand LEGRA vor.... und ich sah den Gamsbock, 10m vor ihr im Wundbett liegen. Und so konnten wir den Fangschuss, durch den Jäger, anbringen und ihn vom Leiden erlösen. War ein tolles Gefühl, einen so guten Hund zu haben :-) !!!“ Zur Info: Für das Jahr 2018 ist mit LEGRA der erste Wurf in der Schweiz geplant.

MIO mit seiner Hundeführerin Lisa Termühlen



Am 23.09.2017 absolvierten MIO mit Lisa Termühlen die Brauchbarkeitsprüfung § 6 in Nordfriesland.

MIO ist gerade erst 19 Monat alt und zeigt bereits gute jagdliche Leistungen. Es ist geplant, dass er in diesem Herbst, jetzt wo er als brauchbarer Usuge gilt, auf unterschiedlichen Treibjagden zwischen Nord- und Ostsee zum Einsatz kommen wird. Besondere Freude hat er bei der Arbeit nach dem Schuss auf Federwild. MIO scheint seinen Rassestandard gut gelesen zu haben. Wir wünschen dem jungen Team MIO und Lisa Waidmannsheil und stets Suchenglück.

Jagdfest in Bresse sur Grosne

Am 5. und 6. August 2017 fand um das mittelalterliche Schlossgelände in Bresse sur Grosne das Jagdfest statt. Trotz der großen Hitze waren viele Usuge-Besitzer aus Frankreich, den Niederlanden und Deutschland der Einladung des franz. Clubs gefolgt. Am 5.8. fand zuerst eine Nationale Elevage statt. Später, so planten es die Organisatoren, wurden die jagdlichen Leistungen des Usuge dem fachlichen Publikum vorgestellt. Ein paar Augenblicke wurden auf den folgenden Fotos festgehalten.



Richterzelt mit Schriftführerinnen und Publikum.



Offene Klasse der Hündinnen im Ring.



Zwei Usuge-Hündinnen beim Vorstehen.



Die Deutsch-Niederländische-Besuchergruppe.



Ein MUSS für jeden Saint Usuge im Frankreich-Urlaub:
...noch schnell nach Saint Usuge!!!

Von links nach rechts:

M. Seepers mit IPSY,
J. und B. Rheinländer mit CINDI,
B. und U. Siemann mit ELI und HAZEL,
A. und B. Köpper mit HIKARA,
H. Ludwigs mit GRAZIA,
E. Seepers mit MAZZO und
A. und B. Reuß mit ISMO

Es war ein schöner Tag. Der franz. Club lud uns zum Appero ein und wir konnten und redlich austauschen. Wir freuen uns aufs nächste Mal.

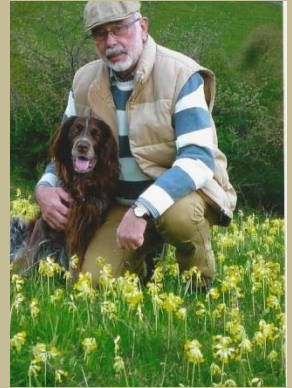
Die Epagneul de Saint Usuge Seiten



Au revoir,

VOYOU DU GUISEBERG

2004 ~2017



VOYOU kam als Welpen aus dem Zuchtzwinger von Familie Schaff von Frankreich nach Deutschland. Sein Großvater ist LOOKE, den viele unserer Hunde auch in ihrem Stammbaum haben. So ist sein typisches Aussehen zu erklären. Er war (fast) immer und überall mit seinen Menschen dabei. Die Fotos bezeugen dies.



Ein Lieblingsplatz – bei Wind und Wetter!



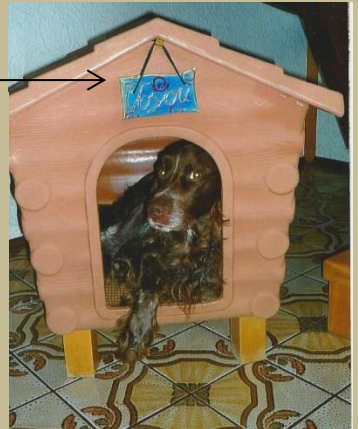
Wasserfreude pur!



Ausdruckvoller Kopf.



VOYOU's Hundeplatz
"MY HOME IS MY CASTLE"



Mit seinem Frauchen Lisa Engelhardt ging er durch „dick und dünn“ - und auch hoch hinaus.

Einige von uns haben ihn noch im April in Sinn-Fleisbach beim Treffen gesehen. Er war (mit Abstand) der älteste Usuge an diesem Tag vor Ort. Sein Herrchen erzählte, dass VOYOU überall wegen seines positiven Verhaltens gelobt wurde. Zuletzt konnte er seine liebevolle Art dem Enkelkind zeigen, dieses wurde wenige Tage vor unserem Treffen geboren. Merci, VOYOU.

Es geht um die Wurst...



Wohl dem, der einen
Kranz zum Geburtstag
bekommt.

Er kann dann mit Kumpels
geteilt werden.

Wenn es nicht so reichlich
war - alleine essen geht
auch. Vorher in Sicherheit
bringen...

Und wenn dann am Abend
noch etwas da ist,
kann Hund träumen ...



Das Jahr 2017 neigt sich dem Ende

Bedanken möchte ich mich bei allen Usuge-Liebhavern, die das Jahr erfolgreich gemacht haben. Auch, wenn nicht alle (Welpen-)Wünsche erfüllt werden konnten, es war ein gutes Jahr. Leider sind in Frankreich 2017 nur sehr wenige Welpen gefallen, die wenigsten seit ich das beobachte. Ich denke aber, dass das im kommenden Jahr besser wird. Auch sind für 2018 Würfe außerhalb Frankreichs geplant... Warten wir es ab.

Besonders möchte ich mich bedanken bei

~ Den Fleischbachern - für die Durchführung des Treffens.

~ Den Schweizern - für den netten Austausch sowie die freundschaftliche Begrüßung im Aargau.

~ Den Niederländern - für die guten geräucherten Gänsebrüstchen (mmh) und die vielen Gespräche.

~ Barbara und Jürgen - für das supergute Gästebett in Frankreich (KLASSE!!).

~ Armin und Barbara - für die schon geleistete Arbeit für das Treffen 2018!!!! IHR SEID SPITZE!!!!

~ Charles Magny!!! - für all' die Arbeit. Ohne ihn würden wir weniger Usuge haben, über sie wissen und die Treffen in Frankreich, den Niederlanden und Deutschland wären nur halb so gut. DANKE!!!

Ich wünsche allen

~ jagenden Usuge eine erfolgreiche Saison, kommt immer gesund nach Hause.

~ Menschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für 2018.

...damit wir uns im Saarland zum Treffen im Herbst 2018 wiedersehen!